

Rezensionen von Buchtips.net

Gerwens & Schröger: Stille Post in Kleinöd

Buchinfos

Verlag: [Piper Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-492-24769-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,15 Euro (Stand: 30. April 2025)

Joseph Langrieger erschrickt zu Tode, als er in der Jauchegrube einen Toten entdeckt. Ein junger Mann, angezogen wie ein Hochzeiter im schönen weißen Anzug, liegt mit weit aufgerissenen Augen, offenen Augen und aufgeschnittener Kehle in der Grube und starrt den Langrieger an. Dieser informiert in seinem Schock die Nachbarschaft, obwohl es bereits nach Mitternacht ist. Die Herbeigerufenen erkennen in dem Toten sofort den Hermann, dem Sohn des etwas außerhalb von Kleinöd gelegenen großen Bauernhofes. Der Ortpolizist Adolf Schmiedinger, ebenfalls am Ort des Geschehens, informiert sofort die Kriminalpolizei in Landau und so muss mitten in der Nacht die Kriminalkommissarin Franziska Hausmann zusammen mit ihrem unerfahrenen Assistenten Bruno Kleinschmidt aufs Land fahren. Bei den Ermittlungen stoßen die beiden Polizisten auf einen Sumpf dunkler Geheimnisse, zerrütteter Ehen, Betrug und Erpressung.

Der Roman des Autorenduos Katharina Gerwens und Herbert Schröger passt gut in die Zeit der Krimis mit viel Lokalkolorit. Dieses Mal ist Niederbayern dran und die Beiden haben einen unterhaltsamen und spannenden Roman geschrieben, der kurzweilig zu lesen ist.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Stanka](#)
[17. Oktober 2007]